



Foto: Kerstin Flache

Künstlerischer Werdegang

25. 08. 1964 in Oschatz

Schon als Kind entdeckte Kerstin die Liebe zum Malen und Gestalten, die sich in der 10-jährigen schulischen Ausbildung fortsetzte, in der anschließenden Lehre zur

Textilzeichnerin Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben wurden.

Dazu gehörten als Gestaltungsarten Weberei und Stickerei.

1986 hat Kerstin ihren Fachschulabschluss als Ingenieurin in Reichenbach erworben.

Dann folgte eine lange schöpferische Pause, schrieb ihr Leben andere Seiten.

2018 endlich kam Kerstin in der „Hopezone“ – Gruppe an, kann seitdem ihrem künstlerischen Gestalten im Malen und Töpfern wieder nachgehen, findet hier eine wertvolle Kraftquelle.

Was sie als Künstlerin ausmacht

Etwas bewegen, etwas zeigen, sich selbst verwirklichen, Gefühle ausdrücken, die Liebe, die in ihrem Herzen wohnt mit emotionaler Auseinandersetzung und Darstellung des eigenen ICH Ausdruck verleihen.

Künstlerisches Gestalten als Sprache ihrer Seele, ihrer Selbstwahrnehmung, ihr Lebenselixier. So spiegelt sie ihr eigenes Sein und die Atmosphäre des Lebens wider. Auf den Spuren der eigenen Identität, ihrer Vergangenheit, dem Einlassen auf Neues entdeckt sie die Natur, das Licht, die Welt

schlechthin.

Experimentierfreude, Vielfalt, Spontanität bestimmen ihre Arbeiten, sich einlassen, etwas bewahren, Gefühle zulassen, Momente festhalten, Empfindungen ausdrücken.

Experimentieren mit Farben, Materialien, Formen, aus der Natur wird ihre Fantasie angeregt.

Kerstin zeigt ihre Empfindungen die zugleich Zeugnisse des realen Lebens sind.

Alles Leben ist eine Symbiose, die sie einbettet, miteinander verknüpft, in ihre Gestaltung Vorgänge, Strukturen die Geschichten erzählen, Stimmungen einbezieht.

Es ist die Kraft der Gefühle, der momentanen Intuition, ihrer Wahrnehmung des Verborgenen, des Besonderen.

Das Leben als ein Geschenk betrachten und deren Vielfalt miteinander zu verbinden hat sie sich zur Aufgabe gemacht.

Verflechtungen des Seins zu ergründen, die Anwesenheit des Lichtes in all seinen Facetten als etwas Großartiges, als ein Geschenk zu empfinden, um das Leben in seiner Harmonie zu begreifen.



Einladung

zum

Künstlerinnengespräch

mit Kerstin Flache

-Offenes Atelier Kerstin Hoppe-

Mittwoch, 7. April, 18.00 Uhr

Das Licht und die Spuren

allen Lebens

Ausstellung
Kerstin Flache

-Malerei, Textil, Keramik-

10. März 2021- 12. Mai 2021

Galerie am Markt

-Altenburger Geschichtsverein-

Galerie am Markt

Markt 12 (Eingang Marktgasse), Altenburg

Öffnungszeiten: Mittwoch 10.00- 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung